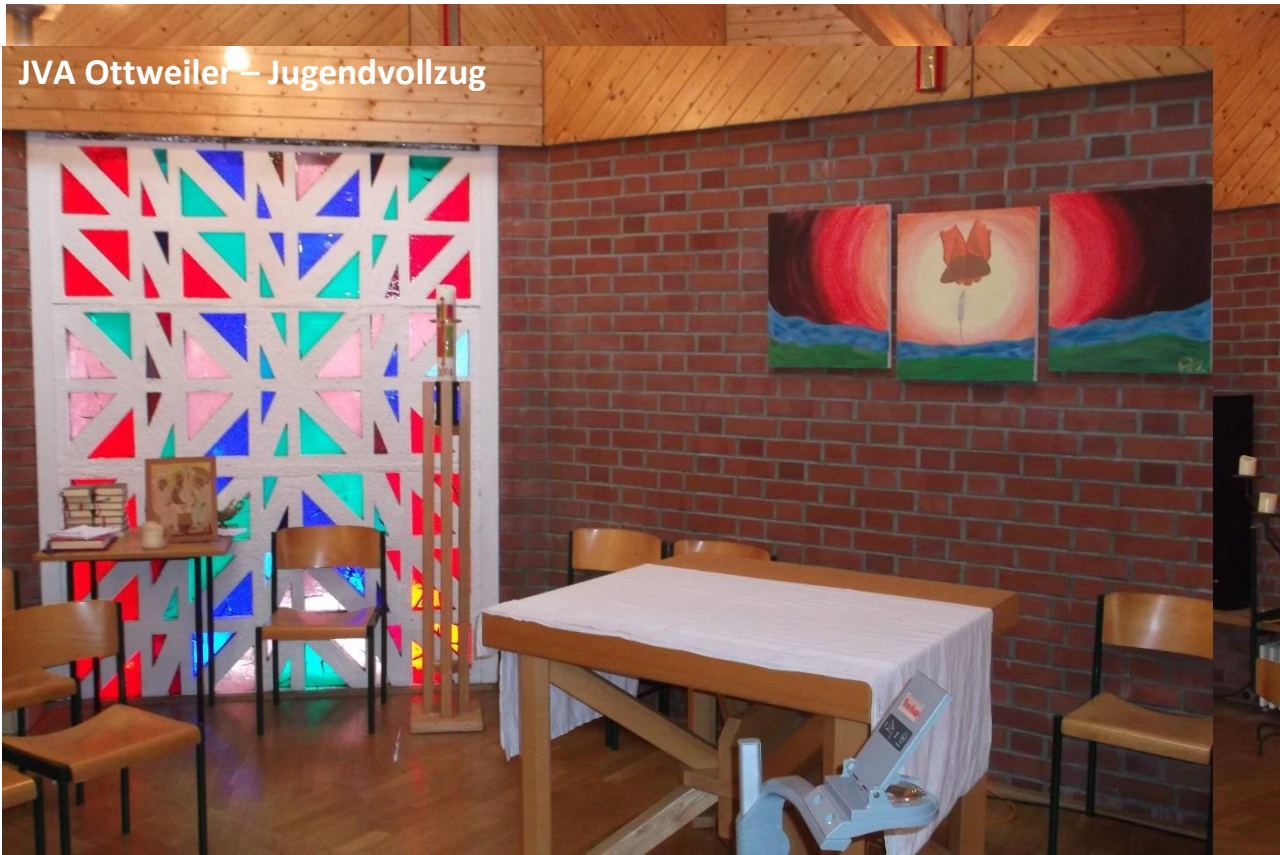


JVA Ottweiler – Jugendvollzug



Die 8-eckige Kirche steht uns als ausschließlicher Gottesdienstort zur Verfügung. Die einzelnen künstlerischen Elemente (Wandbild mit Kreuz, Deckengemälde, Intarsien- Ikone, Triptychon hinter dem Altar) wurden in Kunstprojekten von Gefangenen geschaffen, die Figuren und Ikonen (vom Tabernakel teilweise verdeckt) sind Schenkungen Ehemaliger, die Kircheneinrichtung stammt aus unserer Schreinerei bzw. Schlosserei, die elektronischen Kirchenorgel steht Gefangenen zu Übungszwecken (im Rahmen des Leistbaren(S&O!!) zur Verfügung und wurde von der Anstalt und dem Katholischen Gefangenen- und Entlassenen- Fürsorge- Verein Saar bezahlt.

Die Gottesdienste werden im Wechsel von meinem evangelischen Kollegen und mir gehalten. Bei den Gottesdiensten greife ich auf die Texte des Kirchenjahres zurück, um damit die Verbindung der Hauskirche mit der Kathiloca zu demonstrieren. Es gibt am Samstag 2 Gottesdienste (Jugend und Erwachsene). Der katholische Erwachsenengottesdienst ist um eine Kommunionfeier erweitert worden, da die Teilnehmer das so wünschten.

Elemente aus der "Volksliturgie" wie Aschenkreuz, Blasius-Segen, Palmzweige, Erntedank, Osterfeuer, Tauf-erneuerung, werden in den normalen Ablauf integriert. Beim Ostergottesdienst sind Ernst Hilliger und ich zusammen tätig, die Leitung (Predigtendienst) wechselt jährlich.

Dasselbe gilt für den Jugendgottesdienst am Heiligen Abend, dann ist der Erwachsenengottesdienst eine Eucharistiefeier mit Pfarrer Peter Breuer (JVA Saarbrücken). Die Orgelmusik ist "klassisch" und soll ein Kontrapunkt zur Alltagsmucke darstellen, das gilt nicht, wenn sich Gefangene an der musikalischen Gestaltung beteiligen, die sind in der Auswahl frei.

